



DIGITALER ZWILLING ÖSTERREICH AUSSCHREIBUNG 2025

04.12.2025

Daniel Jokovic, FFG



ÖSTERREICHISCHE WELTRAUMSTRATEGIE 2030+ DIE MAßNAHME DIGITALER ZWILLING ÖSTERREICH



Ein „Digitaler Zwilling Österreichs“, mit dessen Hilfe klima- und umweltpolitische Maßnahmen nachvollziehbar modelliert, simuliert und Entscheidungen unterstützt werden können, wird stufenweise und in Abstimmung mit der europäischen Destination Earth Initiative aufgebaut.

A satellite with two large solar panel arrays and a central body is shown in orbit above the Earth. The Earth's surface is covered in white clouds over a blue ocean. The satellite is positioned in the center-left of the frame, with its solar panels extending horizontally.

Weltraum und Künstliche Intelligenz

identifiziert als

**„Zukunftsthemen“
und
„Schlüsseltechnologien“**

Österreichisches Regierungsprogramm
2025-2029

DIE INITIATIVE

zwischen den Themen Weltraum und Digitale & Schlüsseltechnologien



AUF EINEN BLICK

GTIF-AT

Kooperative F&E-Projekte

max. 400.000 EUR Förderung
35-85% Förderquote
TRL: IF oder EE

DestinE

Kooperative F&E-Projekte

max. 400.000 EUR Förderung
35-85% Förderquote
TRL: IF oder EE



ca. 2.600.000 EUR

Digital Earth Austria

Nicht-wirtschaftliches Innovationslabor

max. 1.000.000 EUR Förderung
max. 50% Förderquote
gefördert wird nur ein Innovationslabor



max. 1.000.000 EUR



verpflichtendes Gespräch mit
FFG bis 27.03.2026

Geodaten

F&E-Dienstleistung

165.000 EUR exkl. USt.
100% Finanzierung
Bestbieter wird ausgewählt

Space4Mobility

F&E-Dienstleistung

165.000 EUR exkl. USt.
100% Finanzierung
Bestbieter wird ausgewählt



ca. 400.000 EUR



verpflichtendes Gespräch mit
FFG bis 27.03.2026



KOOPERATIVE F&E-PROJEKTE

Schwerpunkt 1: GTIF

Schwerpunkt 2: Destination Earth

SCHWERPUNKT 1: GTIF-AT GEOINFORMATIONEN FÜR EU-POLITIKFELDER

Ziel:

- Umfassende und leicht zugängliche **Geoinformationen** für Nutzer aus den **EU-Politikfeldern**
 - z. B. Urbane Anwendungen, Energiesicherheit, Klima, Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Mobilität, Infrastruktur, Wettbewerbsfähigkeit, Bürokratieabbau, etc.

Im **Fokus** dieser Ausschreibung sind:

- a) Nutzung von Erdbeobachtungsdaten, um innovative Anwendungen zu entwickeln oder bestehende Lösungen wirkungsvoll zu erweitern
- b) Zentrale Fragestellungen der relevanten Politikfelder adressieren und damit einen Beitrag zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen leisten, und zwar:
 - praxisnah
 - wissenschaftlich fundiert

SCHWERPUNKT 1: GTIF-AT GEOINFORMATIONEN FÜR EU-POLITIKFELDER

Projekte sollen:

- **Praxisnahe, anwendungszentrierte** Lösungen und Services
 - Relevante **Nutzer sind aktiv einzubinden** (z.B. Unternehmen, Gebietskörperschaften, Politik/Entscheidungsträgerinnen, Interessensvertretungen, Bildungseinrichtungen)
- Neue Erkenntnisse, Methoden oder Analysen unter Nutzung von Erdbeobachtungsdaten entwickeln und diese **für den praktischen Einsatz aufbereiten**.
- Optimaler Einsatz der Informationsprodukte aus dem **Copernicus-Programm**
- Synergien zwischen satellitengestützten **Erdbeobachtungsdaten und Geodaten** auf Bundes-, Länder- oder lokaler Ebene
- Methoden zur Datenassimilation und/oder datengetriebene Modellierung
- Orientierung an bestehenden Initiativen wie ESA GTIF, GTIF-AT bzw. Schnittstellen berücksichtigen

SCHWERPUNKT 2: DESTINATION EARTH ENTWICKLUNG VON ANWENDUNGSFÄLLEN

Ziel:

- Entwicklung **praxisnaher** Anwendungsfälle durch die **Nutzung von DestinE**-Ressourcen
- Bereitstellung von **innovativen Informationsprodukten** für öffentliche Bedarfsträger, aber auch andere potenzielle Nutzer
- Die Ausschreibung soll auch dabei unterstützen, österreichische Akteure für **Beteiligungen im DestinE Rahmen** (Digital Europe Programm) zu qualifizieren

Im **Fokus** dieser Ausschreibung sind:

- a) Anwendungsfälle für einen Digitalen Zwilling von Österreich.
- b) Anwendungsfälle, die räumlich nicht auf Österreich beschränkt sind, aber österreichischen Akteuren eine verbesserte Teilnahme an Aktivitäten im Rahmen von DestinE ermöglichen.

SCHWERPUNKT 2: DESTINATION EARTH

ENTWICKLUNG VON ANWENDUNGSFÄLLEN

Projekte sollen:

- Strategische **EU-Politikfelder** (z. B. Urbane Anwendungen, Energiesicherheit, Resilienz, Klima, Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Mobilität, Infrastruktur, Wettbewerbsfähigkeit, Bürokratieabbau) berücksichtigen
- die **DestinE-Infrastruktur** nutzen (z.B. Output aus den DestinE „Pilot-Zwillingen“)
- Methoden zur Datenassimilation und/oder datengetriebenen Modellierung, die auf **KI-Technologien** basieren, anwenden
- Synergien mit Daten und Informationsprodukten aus dem **Copernicus-Programm** heben
- Synergien mit vorhandenen **Geodaten** auf Bundes-, Länder- oder lokaler Ebene heben
- **IT-Ressourcen** (z.B. DestinE, HPC) realistisch abschätzen und in der Kostenplanung berücksichtigen
- die Integration der Ergebnisse in **GTIF-AT** prüfen und gegebenenfalls berücksichtigen

INNOVATIONSLABOR

Schwerpunkt 3: Digital Earth Austria



SCHWERPUNKT 3: INNOVATIONSLABOR „DIGITAL EARTH AUSTRIA“

Ziel:

- Nachhaltiger Betrieb eines **nicht-wirtschaftlichen Innovationslabors für satellitenbasierte EO-Lösungen**.
- Zugang zu **Weltraumanwendungen** erleichtern und Anwendern aus Wirtschaft, Verwaltung, Forschung & Zivilgesellschaft **bei der praktischen Nutzung begleiten**
- Aufbau auf bestehenden **nationalen & internationalen Initiativen**, Weiterentwicklung **in enger Kooperation mit Anwendern**.
- Entwicklung und Erprobung **operativ einsetzbarer, exportfähiger Services**.
- **Integration der Services** in Entscheidungsprozesse, Verwaltungspraxis und Geschäftsabläufe.
- **Kontinuierliches Monitoring mit Nutzern & politischen Entscheidungsträgern**, um Weiterentwicklung und neue Tools gezielt zu unterstützen.

SCHWERPUNKT 3: INNOVATIONSLABOR „DIGITAL EARTH AUSTRIA“

Formale Rahmenbedingungen:

- ausgeschriebenes Instrument: **Nicht-wirtschaftliches Innovationslabor**
- max. 1.000.000 EUR Förderung
- max. 50% Förderquote
- gefördert wird **nur ein** Innovationslabor
- **Verpflichtendes Vorgespräch** mit FFG bis spät. 27.03.2026



F&E-DIENSTLEISTUNGEN

Schwerpunkt 4: „Geodaten“

Schwerpunkt 5: „Space4Mobility“

F&E-DIENSTLEISTUNG

Ziel der zu erbringenden F&E Dienstleistungen ist die **Generierung neuen Wissens** im **öffentlichen Interesse** unter Anwendung **wissenschaftlicher Methoden**.

Im Auftrag des BMIMI

100% Finanzierung

Geteilte Rechte zwischen Bietern und Auftraggeber (BMIMI)

FORMALE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR F&E-DIENSTLEISTUNG

- **Formale Rahmenbedingungen**
 - max. Laufzeit: 12 Monate
 - max. Kosten von 165.000 EUR exkl. USt.
- **verpflichtendes Vorgespräch** mit der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) bis spätestens **27.03.2026**

SCHWERPUNKT 4: F&E-DIENSTLEISTUNG „GEODATEN“

Konzept für harmonisierte Geodaten in Österreich und KI-gestützter Planungs- und Prognosewerkzeuge zur effizienten Umsetzung von EU-Vorgaben

Ziel:

- Verbesserung der synergetischen Nutzung von satellitengestützten EO-Daten und vorhandenen Geodaten
 - Entwicklung eines Konzeptes für eine österreichweite, standardisierte Definition von Datenformaten, Metadaten, Auflösungen sowie für verlässliches Datenmanagement und langfristige Datenarchivierung
 - Entwicklung eines Konzepts für eine vertrauenswürdige, leistungsstarke IT-Infrastruktur
 - Konzeption KI-gestützter Planungs- und Prognosewerkzeuge zur optimierten Nutzung eines harmonisierten Geodatenpools

SCHWERPUNKT 4: F&E-DIENSTLEISTUNG „GEODATEN“

Leistungsbestandteile:

- Anforderungsanalyse
- Bestands- und Rahmenanalyse
- Best Practices
- Architekturentwurf für eine IT-Infrastruktur
- Anwendungsfall aus der Raumplanung unter Berücksichtigung KI-gestützter Planungs- und Prognosewerkzeuge
- Kostenschätzung und Governance-Szenarien
- Handlungsempfehlungen und Roadmap

SCHWERPUNKT 5: F&E-DIENSTLEISTUNG „SPACE4MOBILITY“

Satellitenbasierte Anwendungen für nachhaltige Mobilität

Ziel:

- Bewertung des Potenzials und praxisnaher Anwendungsfelder von Satellitendaten für Mobilität.
- Untersuchung, wie EO-, GNSS- und satellitenbasierte Kommunikationsdienste Effizienz sowie ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit erhöhen können.
- Analyse, wie satellitenbasierte Dienste die Resilienz und technologische Souveränität von Mobilitätssystemen stärken.
- Berücksichtigung nachgewiesener Bedarfe von Anwendern als zentrale Grundlage der Studie.

SCHWERPUNKT 5: F&E-DIENSTLEISTUNG „SPACE4MOBILITY“

Leistungsbestandteile:

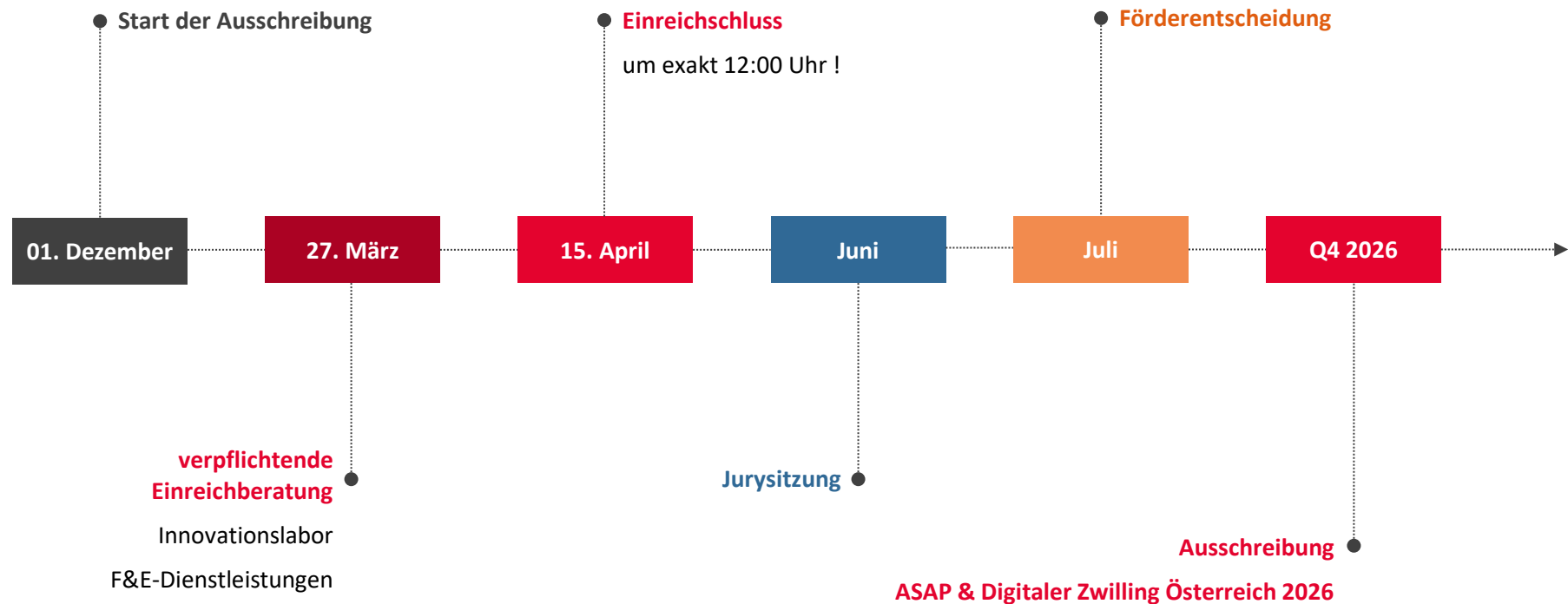
- Analyse von Potenzialen, Nachfrage und Anwendungsbereichen satellitenbasierter Services – gemeinsam mit Anwendern.
- Identifikation relevanter Stakeholdern und Erhebung ihrer konkreten Bedarfe.
- Aufzeigen neuer Anwendungsmöglichkeiten für Planung, Betrieb und Optimierung nachhaltiger Mobilitätssysteme.
- Bewertung von Praktikabilität und Nutzen der Technologien für den Mobilitätssektor und bestehende Geodatenanwendungen.
- Aufbereitung und Verbreitung der Ergebnisse unter aktiver Einbindung aller Stakeholdern.

SCHWERPUNKT 5: F&E-DIENSTLEISTUNG SPACE4MOBILITY

u.a. Berücksichtigung laufender relevanter F&E-Dienstleistungen, zum Beispiel:

- [VeNuS](#) zum Thema Verkehrsinfrastruktur und Satellitendaten
- [Urban Sky](#) zum Thema Satellitengestützte Planungs- und Analyseanwendungen für klimaneutrale und resiliente Städte
- [ENERGY SPACE](#) zum Thema Satellitengestützte Planungs- und Analyseanwendungen für den Energiesektor

ZEITPLAN



PROMOTING INNOVATION

www.ffg.at